

**”Décroissance Soutenable”  
Das Konzept „Nachhaltige  
Schrumpfung“  
in Frankreich**

François Schneider

R&D - Research and Degrowth  
francois.schneider@degrowth.net

# Gliederung

- 1- Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit mit Wachstum und Effizienz?**
- 2- Sachliche Einwände**
- 3 - Theoretischer Einwand:  
Rückkopplungseffekt**
- 4 - Nachhaltige Schrumpfung**
- 5 - Sparsame Innovation**

**Das Niveau des materiellen  
Verbrauchs des Nordens ist  
unnachhaltig, wie beheben  
wir das Problem?**

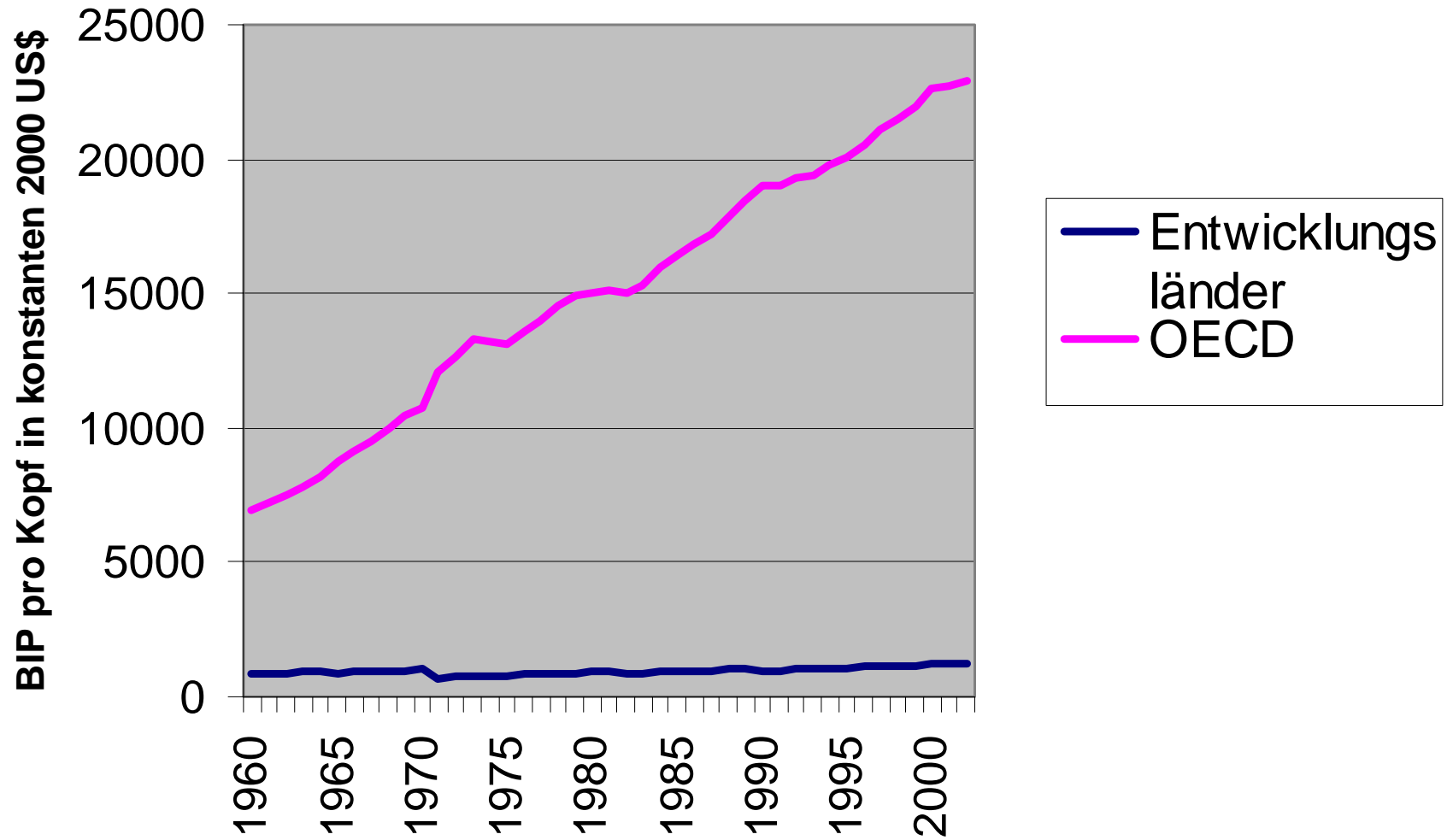
# **Von Öko-Leistungsfähigkeit und Wirtschaftswachstum erwarten wir:**

- **Weniger Arbeitslosigkeit**
- **Weniger Verschmutzung**
- **Mehr Freizeit**
- **Mehr sozialer Austausch**
- **Sicherheit**
- **Gesundheit**
- **Glück**

# **Wir prüften das Heilmittel**

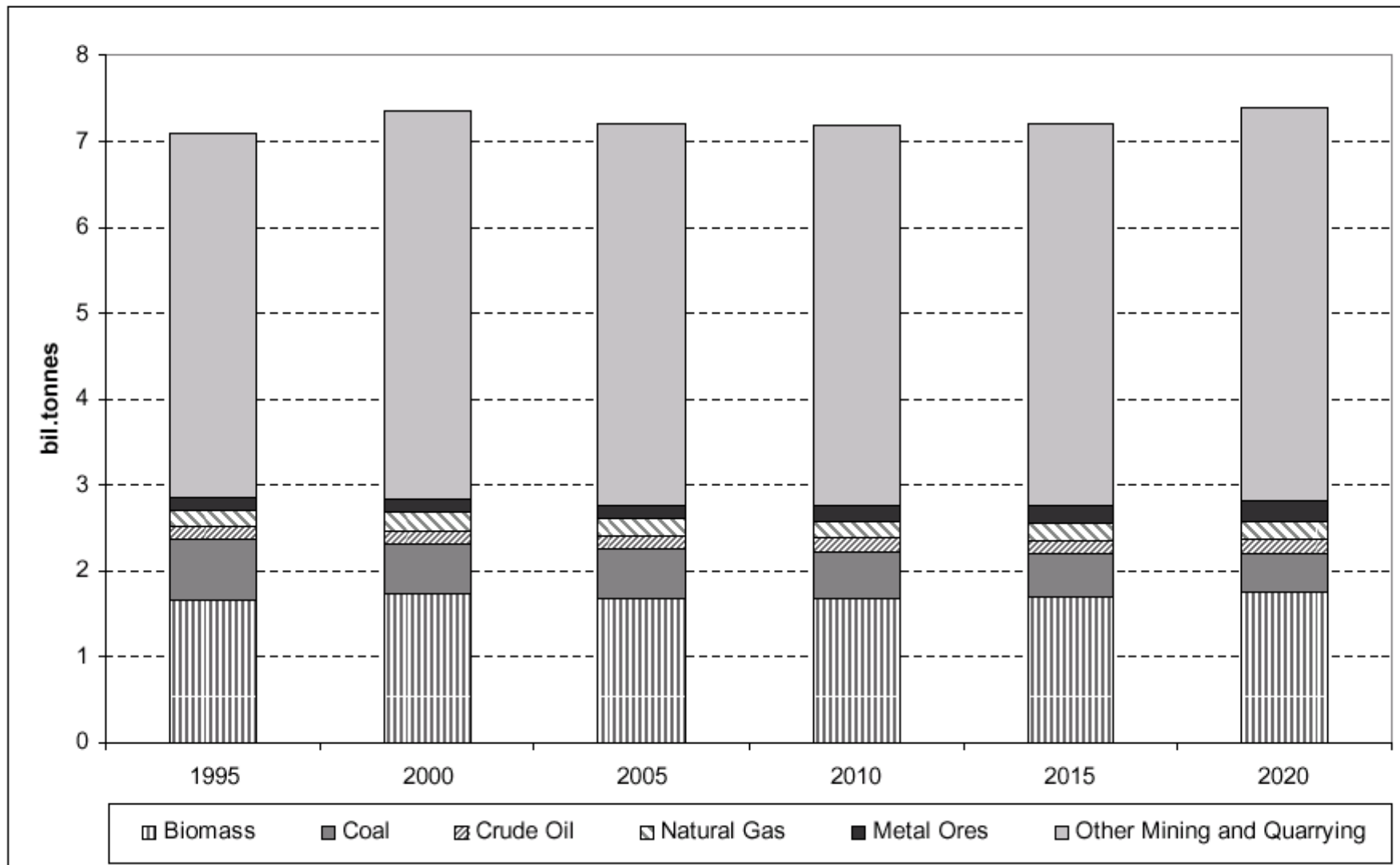
- **Effiziente Dienstleistungen**
- **Saubere Autos, saubere Heizung...**
- **Autobahnen und Internet**
- **Miniaturisierte Elektronik**

# BIP pro Kopf (Quelle: Weltbank)



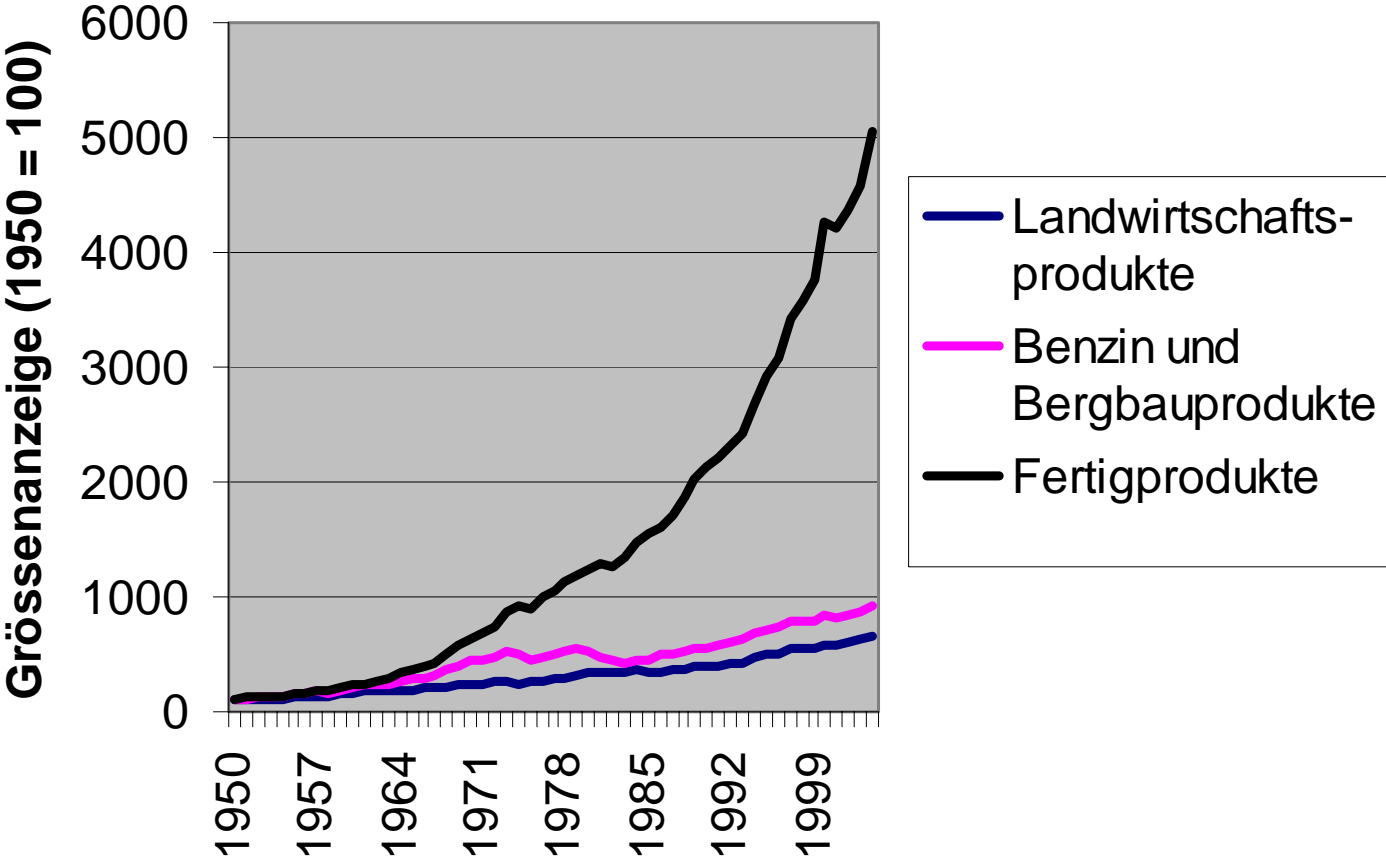
## **II - Sachliche Einwände**

# Used domestic extraction in the EU-25, baseline scenario

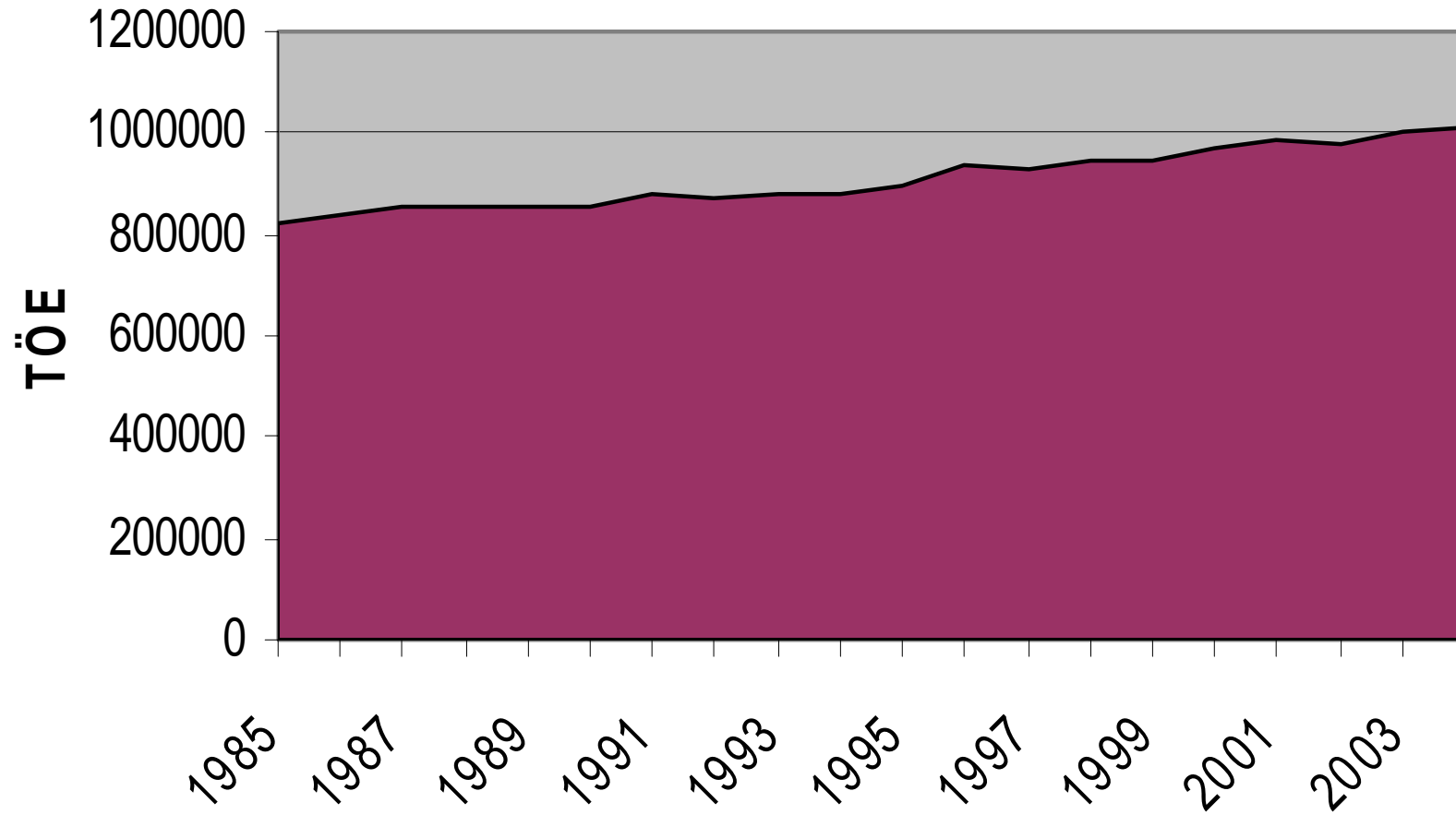


Quelle: MOSUS, [www.mosus.net](http://www.mosus.net)

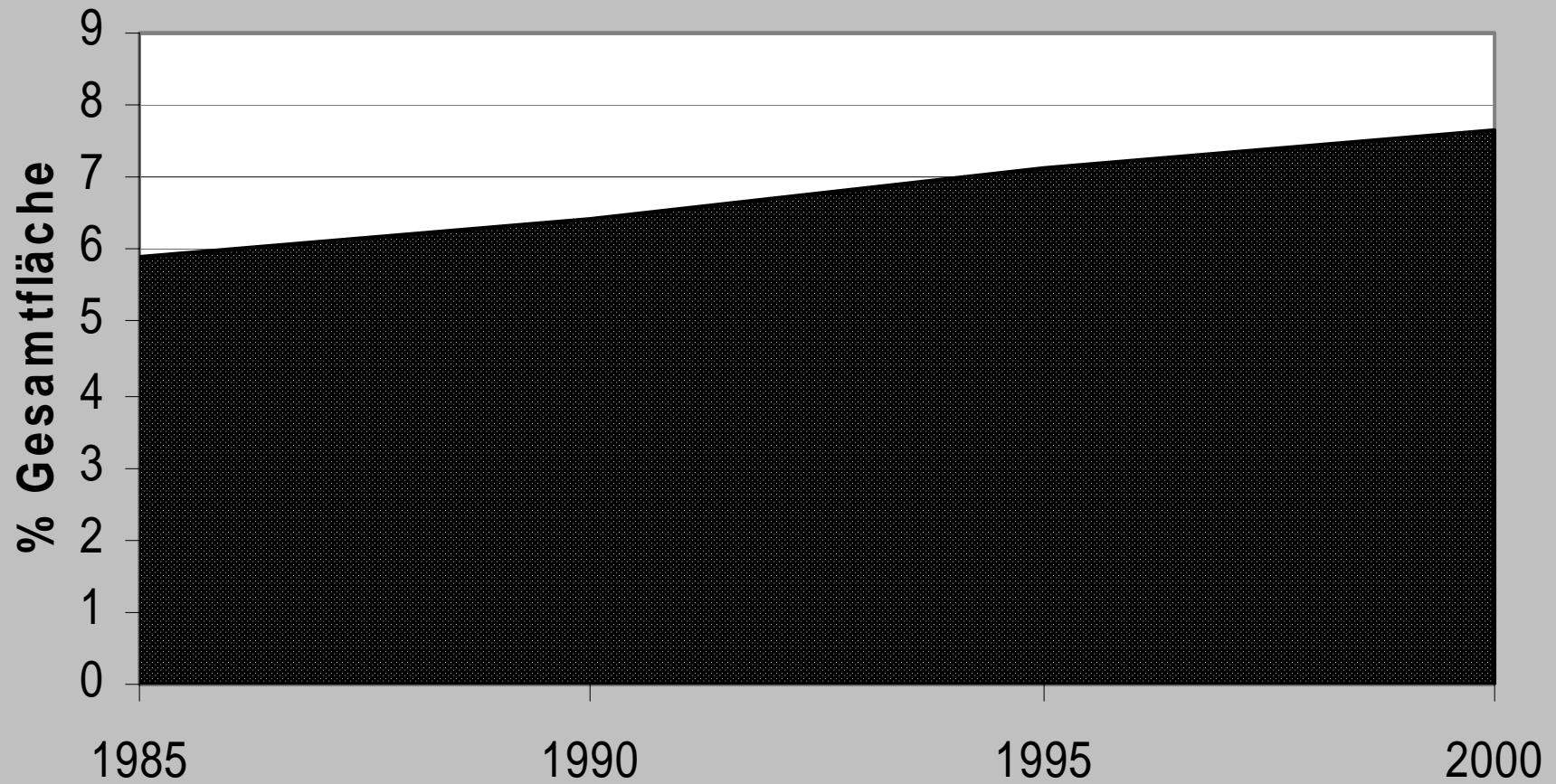
# Weltweite Warenexporte



# Endenergieverbrauch - EU15 - Quelle Eurostat



## Bebaute Fläche - Frankreich



Einige Wörter der Werbung

Schneller!!

Billiger!!

Sicherer!!

Leichter !!

ökologisch!!

besser für die Gesundheit

# **Wir konsumieren immer mehr:**

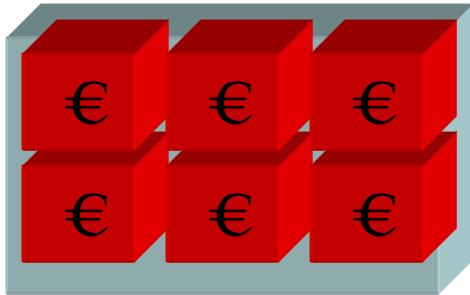
- **mehr Flüge**
- **mehr Autos**
- **mehr Heizung und mehr Klimatisierung in größerem Wohnraum**
- **mehr importierte Produkte**
- **mehr Räume unter Beton oder Asphalt**
- **mehr Produkte und Dienstleistungen**

## Und ...

- **Die Welt wird NICHT weniger verschmutzt**
- **Wir sparen keine Zeit**
- **Die Arbeitslosigkeit bleibt hoch**
- **Die Lebenserwartung hat zugenommen, aber Krebs und Stress nehmen zu**
- **Wir sind nicht glücklicher**

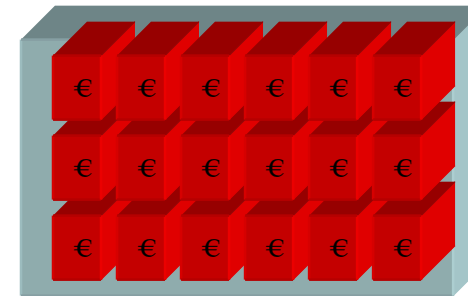
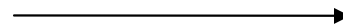
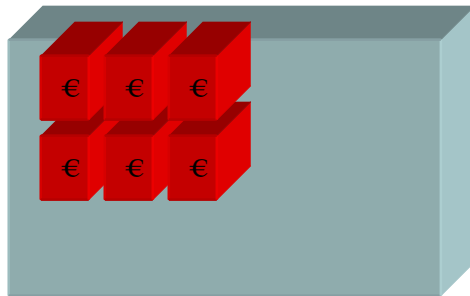
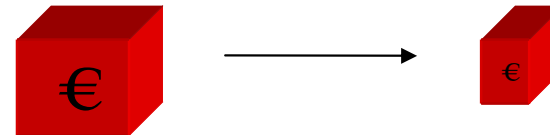
## **2- Theoretischer Einwand: der Rückkopplungseffekt**

# Rückkopplungseffekt

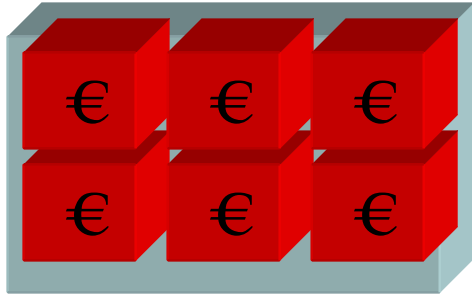


**Wir wollen nicht mehr konsumieren, weil unsere Grenzen erreicht werden**

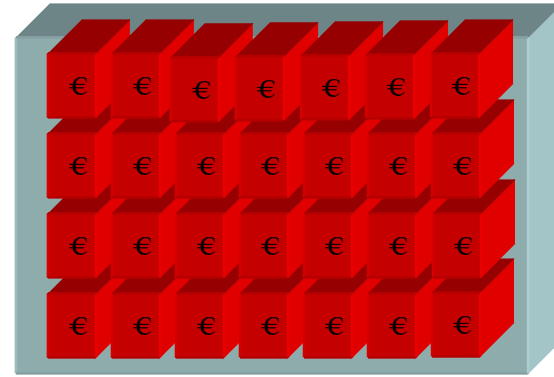
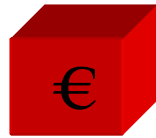
**Produkt- (oder Dienstleistungs-) Innovationen**



**Mit Innovationen von Produkten (oder Dienstleistungen) können wir unseren Verbrauch vergrößern .**



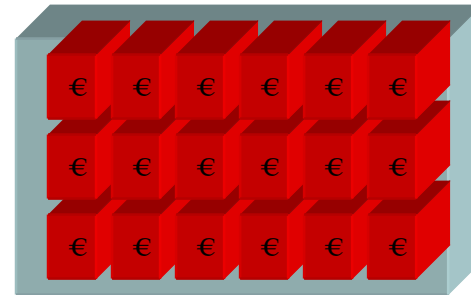
**Innovation**



**Wirtschaftswachstum wird unter der  
Bedingung eines höheren  
Verbrauchsniveaus erreicht**



**Mit demselben Verbrauchsniveau würden  
wir wirtschaftliche Schrumpfung haben**



# 4- Nachhaltige Schrumpfung

# **Erläuterungen zur nachhaltigen Schrumpfung**

- **Physische und wirtschaftliche Schrumpfung**
- **Verschiedene persönliche und gesellschaftliche Prozesse**
- **Lokale und globale Niveaus**
- **Demokratische Prozesse**
- **Nicht für diejenigen, deren grundlegende Bedürfnisse nicht erfüllt werden**
- **Nicht eine Krise unserer Wachstumsgesellschaft**
- **Übergang zu einer nachhaltigen Gesellschaft**
- **Erfolg wird allgemein gemessen**
- **Neuerung, aber für Schrumpfung (sparsame Innovation)**

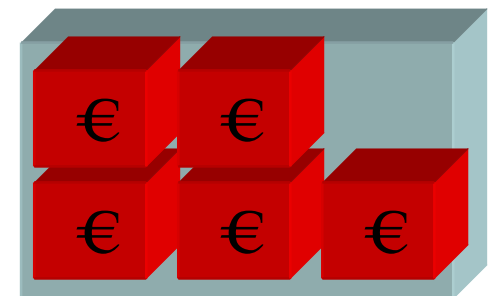
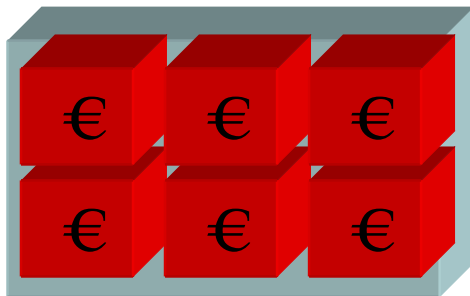
# V - Sparsame Innovation

- *I- Verweigerung bestimmter Technologien*
- *II- Herausforderung bestimmter Technologien*
- *III- Einbeziehung von Grenzen zu bestimmten Technologien*
- *IV- Entwicklung von Alternativen, die Grenzen integrieren*

# « Sparsame Innovation » |

*Verweigerung bestimmter Technologien*

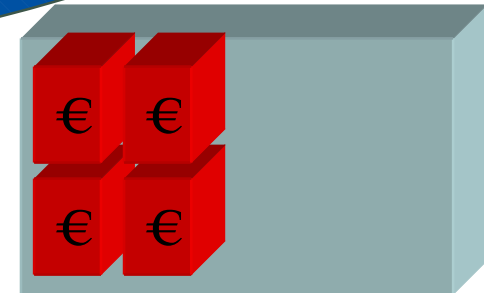
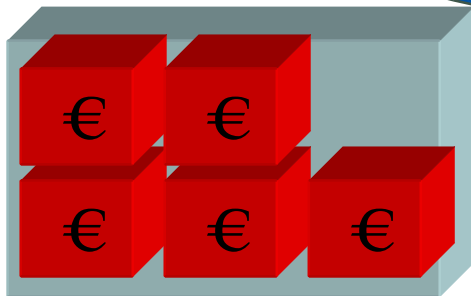
AKW-frei?, GVO-frei?,  
Waffenfrei?,  
Frei von Nanotechnologien?



# « Sparsame Innovation » II

*Herausforderung bestimmter Technologien*

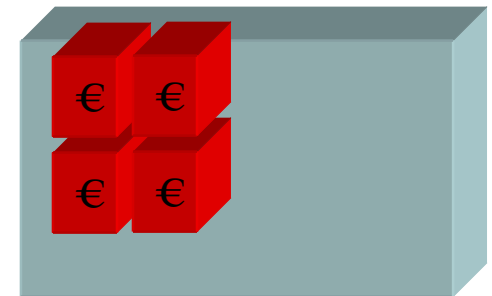
- Politische Maßnahmen und Lebensstile, um**
- Autos, Flugzeuge, Fernsehen, Supermärkte
  - Planiermaschinen, Sprengstoffe
  - leerstehende, Wochenend- und Ferienhäuser
  - Tierproduktion und -verbrauch
  - Müllverbrennung  
zu reduzieren



# « Sparsame Innovation » III

*Einbeziehung von Grenzen zu bestimmten Technologien*

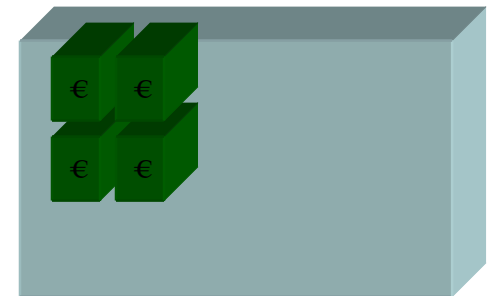
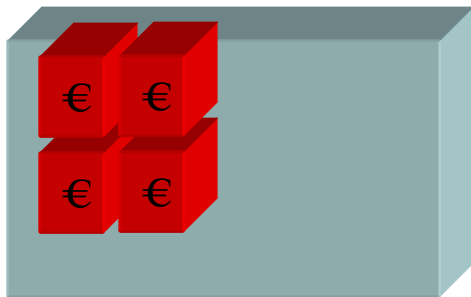
**Gerechte Öko-Steuern**  
**Technische Geschwindigkeitsbegrenzungen**  
**Reduzierung der Straßenkapazität**  
**Grenzen für die Automatisierung**  
**Biologische und mineralische Reserven**  
**Abbau- und Importquoten**  
**Anpassung von Haushaltsgrößen**



# « Sparsame Innovation » IV

*Entwicklung von Alternativen, die Grenzen integrieren*

**Fuß und Fahrrad, Zugreisen,  
gemeinsame Güternutzung;  
unterirdische Bewässerung,  
Regenwassernutzung, biologische Landwirtschaft;  
Solarheizung, Windräder, kleine Hydraulikanlagen;  
Mehrwegverpackungen, Kompostierung;  
lokales ökologisches Bauen**



# V- Anpassung

## Letzte sparsame Innovation,

*um einen Rückkopplungseffekt zu vermeiden*

**Anpassung der kollektiven  
Verbrauchs- und  
Produktionskapazität**



Weiche Landung der Wirtschaft auf einem nachhaltigen Niveau, das in ausgewogener Weise folgendes verbindet:

- **Schrumpfung in der Produktion:**
  - Leistungsfähigkeit: weniger Mittel pro Produktionseinheit
  - Reduzierung von zerstörenden Industrien mit Hilfe von Öko-Steuern und Lokalisierung
- **Schrumpfung im Konsum:** freiwillige Abnahme des Verbrauchs
- **Reduzierung bezahlter Arbeitsstunden**

**Job-Teilung / partizipative Demokratie**

# Potenzielle Gewinne von Schrumpfung

- **Mehr Natur**
- **Mehr Zeit**
- **Mehr Gerechtigkeit**
- **Mehr Räume für Fröhlichkeit und Kunst**
- **Mehr Gesundheit und Sicherheit**
- **Weniger Arbeitslosigkeit und weniger Stress**
- **Mehr Glück(?)**

# **Internationalisierung der Debatte um die Schrumpfung**

**Internationale Forschung  
über nachhaltige  
Wirtschaftsrücknahme**

# **Neue Herausforderung: Befreiung vom Wachstumszwang unserer Wirtschaft**

- **Verallgemeinerung der guten Praxis**
- **Partizipative Prozesse**
- **Änderung des gegenwärtigen  
Geldsystems?**

# Erste internationale Konferenz zur Wirtschaftsrücknahme für Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit

- Paris, 18.-19. April 2008
- Aufruf zur Einreichung von Beiträgen
- Wir rufen Wissenschaftler aller Disziplinen und aller Länder auf, zu dieser Konferenz zum Thema „Wirtschaftsrücknahme für Nachhaltigkeit und Verteilungsgerechtigkeit“ beizutragen.
- Einsendeschluss für Abstracts: Ende 2007

**“Nachhaltige Schrumpfung“  
Zur Bewegung und Debatte in  
Frankreich**

# Warum Schrumpfung?

- Ökologisches Problem
- Problem der sozialen Gerechtigkeit
- Demokratisches Problem
- Problem der Lebensqualität
- Wissenschaftliches Problem

# Was ist Schrumpfung?

- BIP-Kritiken
- physische Schrumpfung
- grünes/soziales Wachstum, wachsende Lebensqualität
  
- Faire Reduzierung kollektiver Fähigkeiten, natürliche Ressourcen zu gewinnen
  - Höhere Kosten für natürliche Ressourcen für Privilegierte
  - Geringere Mittel für Privilegierte, um sich natürliche Ressourcen anzueignen
  - Kollektive Reduzierung von menschlichem Eigentum an natürlichen Ressourcen

# Wer unterstützt Schrumpfung?

- Gruppen/Kollektive/Netzwerke, die der Schrumpfung öffentlich zustimmen
- Übereinstimmung von Themen und Vereinen
- Bürger aller Bevölkerungsschichten

# **Gruppen/Kollektive/Netzwerke, die der Schrumpfung öffentlich**

## **zustimmen**

- Netzwerk der Wachstumsverweigerer für ein Post-Development (ROCADE); *nach UNESCO-Konferenz 2002*
- Netzwerk von Personen um die Website décroissance.org und die Zeitschrift „La décroissance“ (35000 Ex. monatlich) und Institut für ökonomische und soziale Studien für nachhaltige Schrumpfung (IEESDS)
- Wachstumsverweigerer für eine gemeinsame antiliberale Alternative (AUA); *Nein zur europäischen Verfassung*
- Lokalgruppen (in Bourges, Grenoble, Le Mans, Lille, Limoges, Montpellier, Lyon, Nantes, Paris, Poitiers, Rennes, Saint Etienne, Montauban, Toulouse, Vannes und anderen Kleinstädten)
- Netzwerk von Personen um die Website décroissance.info; *Forum und Informationen mit aktiver Beteiligung*
- Netzwerk der Schrumpfungsverbreiter; *Aktionen und Debatte in der Öffentlichkeit*
- Netzwerk der Freunde der akademischen Zeitschrift „Entropia“
- „Kolibri – Gruppen“ um Pierre Rahbi, „José Bové – Gruppen“, *Präsidentschaftskandidaturen 2002 und 2007*
- Kollektiv um die „Generalstände der Schrumpfung“ von Lyon, Saint-Nolff, Vassivière, *verschiedene Versuche, die Bewegung zu vereinigen*
- Einzelpersonen, die zu keiner dieser Gruppen gehören

# ***Übereinstimmung von Themen und Vereinen***

- Energie
- Landwirtschaft
- Erziehung
- Wirtschaft
- Klima
- Ernährung
- Verkehr
- Gesundheit
- Ökologisches Bauen
- Fauna und Flora / Natur
- Abfälle
- Kultur
- Gewaltlosigkeit
- Technische Entwicklung
- Ökologie
- Werbung
- Alternativen
- ...

# ***Parteien, Gewerkschaften, politische Bewegungen***

- Partei für Schrumpfung (PPLD), Die Grünen, trotzkistische Partei LCR, José Bové...
- Minderheiten in verschiedenen großen Parteien
- Antiliberales Kollektiv, das sich nach dem „Nein“ zur europäischen Verfassung gebildet hat
- Gewerkschaftsverband (Minderheiten in verschiedenen Verbänden)
- Bauerngewerkschaftsverband (Confédération paysanne)
- ATTAC...

# Strömungen der Schrumpfung

1- Physische und wirtschaftliche  
Schrumpfung

*Nicholas Georgescu-Roegen...*

2- Schrumpfung als kulturelle Revolution,  
Ausweg aus dem Ökonomismus

*Jacques Ellul/Ivan Illich/François Partant/André Gorz...*

3- Schrumpfung als freiwillige Einfachheit

*Henri Thoreau/Mahatma Ghandi...*

# Welche Ereignisse für die Schrumpfung?

- **Lokale, regionale oder nationale Märsche der Schrumpfung:** Lyon-Magny Cours (Juni 2005), Loire-Atlantique (Mai 2006), Nord Pas de Calais (Juli 2006), Maubeuge-Lüttich, Jura, Charentes (Sommer 2007), usw.
- **Generalstände der Schrumpfung (EGDE) :** Lyon (Oktober 2005), Saint-Nolff (Juli 2006), Creuse (August 2007).
- **Kolloquien :** Entwicklung abbauen, die Welt neu aufbauen (Paris, Februar 2002), Kolloquium zur Schrumpfung (Lyon, September 2003), ROCADE Kolloquien (Thiviers, Gaillac und Torino, Juli 2004, September 2005 und 2006) usw.
- **Nationale Treffen** von Schrumpfungsverbreitern: Lyon (Januar 2006), Gaillac (November 2006) usw.
- **Viele lokale Konferenzen, Treffen, Diskussionen, Messen, Ökofestivals, Aktionen in ganz Frankreich**
- **Bildung, Lehre :** Volksuniversität in Lyon (Februar 2007), Sommeruniversität in Italien usw.

COLLOQUE  
26 et 27 septembre 2003 - Hôtel de ville de Lyon

# Konferenzen zur nachhaltigen Schrumpfung



L'héritage de Nicholas Georgescu-Roegen (1914-1992)

## La décroissance soutenable

Bioéconomie, écologie et simplicité volontaire

Avec Jacques Grinevald, Serge Latouche, Pierre Rabhi...

Inscription 20 € sur papier libre (chèques à l'ordre de l'I.E.E.S.D.S.), 41, rue des Martyrs de Virgile - 42000 Saint-Etienne  
Tél.-Fax : 04-77 41 19 16 - Courriel : [contact@decroissance.org](mailto:contact@decroissance.org) - [www.decroissance.org](http://www.decroissance.org)

I.E.E.S.D.S.

Institut d'études économiques et sociales pour la décroissance soutenable

Silence

l'Écologiste

CASSEURS DE POU

INSTITUT POUR LA RELOCALISATION DE L'ÉCONOMIE

Le Partir d'Initiative

NATURE EN PROGRES





# Ein Marsch der Schrumpfung



# Welche Medien für die Schrumpfung?

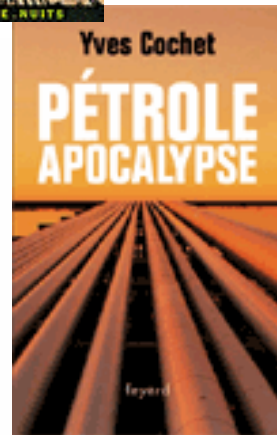
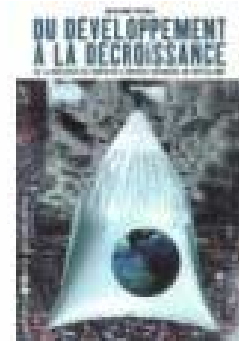
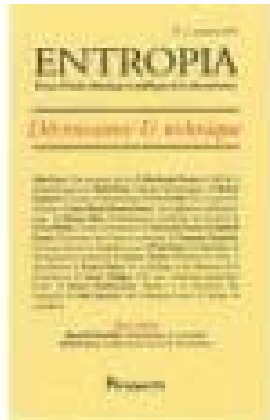
- Zeitschrift für die breite Öffentlichkeit « La décroissance » (die Schrumpfung)
- Akademische Zeitschrift « Entropia »
- Umweltzeitschriften Silence, l'écologiste, l'âge de faire...
- Bücher
- Filme
- Webseiten
  
- Konventionellen Medien

# Einige Presseartikel zur nachhaltigen Schrumpfung



- [Cap sur la décroissance](#) Manière de voir n°83, septembre 2005
- [L'homme qui voulait décroître](#) La Voix des Allobroges, été 2005
- [La taxe Tobin pour légitimer la spéculation ?](#) Hémisphère, décembre 2005, journal de débats sur le développement
- [La décroissance soutenable](#) Hémisphère, décembre 2005
- [Et la décroissance sauvera le Sud...](#) Le monde diplomatique, novembre 2004
- [Décroître ou mourir...](#), Libération, 10 mars 2004
- [Croâ, croâ...](#), Le canard enchaîné, mars 2004
- [Décroissance ou développement durable ?](#) Alternatives-économiques, janvier 2004
- [En finir avec la religion de la croissance](#), Politis, Patrick Pior, décembre 2003
- [La décroissance soutenable : décroître ou mourir ?](#) - Imagine 42 - décembre 2003 - David Leloup
- [Ces «décroissants» qui prônent la frugalité](#), - Le courrier, 29 novembre 2003 - par Fabio Lo Verso
- [Mon thème préféré au FSE, la décroissance](#), Charlie-Hebdo, Bernard Maris, novembre 2003
- [Moins c'est mieux !](#), Télérama, Weronika Zarachowicz, octobre 2003
- [Ces hommes qui rêvent de décroissance](#), Lyon Capitale, Céline Bof, octobre 2003
- [La décroissance économique à l'honneur](#), Le Progrès-Lyon matin, septembre 2003
- [Ils sont fous ces décroissants !](#), Le canard enchaîné, Jean-Luc Porquet, septembre 2003
- [La croissance, à quoi bon ?](#) Libération, Alexandra Schwartzbrod et Laure Nouahlat, 25 septembre 2003
- [Le développement durable ? Impossible !](#) - Bizz - mars 2003 - Christine Scharff
- [La décroissance soutenable](#) - Réél - mars 2003 - Fabienne Laurès
- [Stop la croissance !](#) - Technikart - décembre 2002 - Dossier de Joseph Viellard
- [Casseurs de pub et Réfractons](#) - Le canard enchaîné - 11 décembre 2002 - Jean-Luc Porquet
- [Sortir du développement durable](#) - S!ence- décembre 2002 - Vincent Cheynet
- [Chirac ou les bonobos](#) - Charlie Hebdo - 11 septembre 2002 - Bernard Maris
- [Le développement est-il soutenable ?](#) - Alternatives économiques - septembre 2002 - Jacques Généreux
- [Il nous faut douze planètes](#) - Le canard enchaîné - 04 septembre 2002 - Jean-Luc Porquet
- [Un concept à géométrie très variable](#) - Politis - 25 juillet 2002 - Patrick Piro
- [L'obésité durable](#) - Charlie Hebdo - 10 juillet 2002 - Bernard Maris
- [A bas l'obscur clarté](#) - Le Canard Enchaîné - 27 mars 2002 - Jean-Luc Porquet
- [Sauver le monde par la décroissance soutenable !](#) - Le monde - 21 février 2002 - Hervé Kempf

# Einige Bücher zur Schrumpfung



**Vielen Dank**

**Dr. François Schneider  
R&D - Research and Degrowth  
Francois.schneider@degrowth.net  
Tel: +33 5 63 40 81 48  
Fax: +33 5 63 57 60 05  
www.degrowth.net**